

UNIVERSITÄT  
LUZERN

FAKULTÄT FÜR GESUNDHEITSWISSEN-  
SCHAFTEN UND MEDIZIN

# CAS PALLIATIVE CARE

IN KOOPERATION MIT

  
luzerner kantonsspital  
LUZERN SURSEE WOLHUSEN

# WARUM EINE WEITERBILDUNG IN PALLIATIVE CARE?

Palliative Care beabsichtigt mit einem interprofessionellen Ansatz, unheilbar kranke Menschen und ihre Angehörigen ganzheitlich zu betreuen und ihre Lebensqualität aufrechtzuerhalten. Die Universität Luzern bietet in Kooperation mit dem Luzerner Kantonsspital und weiteren Praxispartnern ein CAS in Palliative Care an, das den vielfältigen Aspekten und Bedürfnisse im klinischen Alltag Rechnung trägt.

Diese Weiterbildung richtet sich an Fachkräfte in der Primär- und Sekundärversorgung und trägt dazu bei, ein vertieftes Wissen und Verständnis für Handlungsfelder der Palliativversorgung weiterzuentwickeln mit Bezug zum Praxisalltag.

## STUDIENLEITUNG CAS PALLIATIVE CARE



**Prof. Dr. phil. Sara Rubinelli**  
Universität Luzern



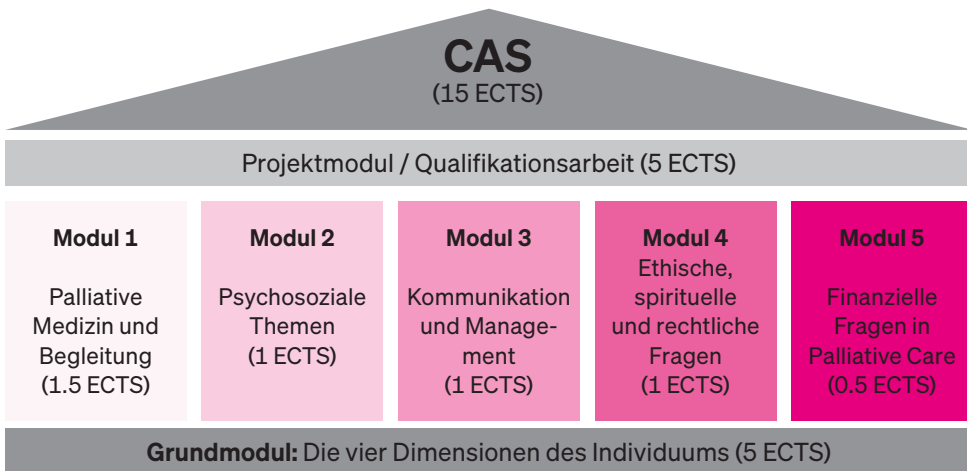
**Prof. Dr. med. Verena Briner**  
Universität Luzern



**KD Dr. med. Beat Müller**  
Luzerner Kantonsspital

# KURSIINHALT

Der CAS Palliative Care besteht aus einem Grundmodul, einem Projektmodul und fünf themaspezifischen Modulen. Diese Weiterbildung umfasst 15 ECTS. (Ein ECTS entspricht einer durchschnittlichen Arbeitsleistung von 25 bis 30 Stunden).



19 Kurstage + 1 Tag Refresher Course in Forschungsmethoden; Kursdauer 1 Jahr

## ZULASSUNGSBEDINGUNGEN

Für den Zertifikatslehrgang kann sich einschreiben, wer einen Abschluss an einer anerkannten Hochschule erworben hat und mindestens drei Jahre qualifizierte Berufserfahrung im Bereich Palliative Care oder in einem affinen Bereich nachweisen kann. Die Studienleitung kann darüber hinaus Personen «sur dossier» zulassen, wenn sie über vergleichbare Kompetenzen verfügen und Erfahrungen nachweisen können.

Es können einzelne Kurse oder Module aus dem CAS-Kursprogramm absolviert werden. Im Rahmen des CAS Palliative Care kann einen von der Schweizerische Gesellschaft für Medizinische Onkologie (SGMO) anerkannten Basiskurs in Palliative Care besucht werden.

# **GRUNDMODUL: DIE VIER DIMENSIONEN DES INDIVIDUUMS**

---

B.01a Spezialisierte Versorgung in der Palliativmedizin: Diagnose, Assessment und Prognose

B.01b Pflegewissenschaften in Palliative Care: Theorie und Praxis

B.02 Symptommanagement und Schmerztherapien

B.03 Symptombehandlung und Begleitung in der terminalen Phase

---

B.04 Pflegende Angehörige als Partner in Palliative Care

B.05 Psychosoziale Betrachtung der Krankheit, des Sterbens und Trauerprozess

B.06 Psychiatrische Symptome und existentielle Ängste bei chronischen und unheilbaren Krankheiten

---

B.07 Personenzentrierte Kommunikation: mit Patienten/innen und pflegenden Angehörigen

B.08 Netzwerke und Ressourcen in der Palliative Care Versorgung

---

B.09 Rechtsfragen in der Palliative Care Teil I

B.10 Die Spiritualität und Religiosität in Palliative Care

B.11 Einführungskurs: Ethik in Palliative Care

B.12 Ethische Fragen und Dilemma in Palliative Care

## **MODUL 1: PALLIATIVE MEDIZIN UND BEGLEITUNG**

---

1.01 Palliative Care bei neurodegenerativen Erkrankungen

1.02 Palliative Care in der Geriatrie

1.03 Palliative Care in der Pädiatrie

1.04 Palliative Care in der Onkologie

1.05 Palliative Care in der Hausarztmedizin und Home-Based Palliative Care

## **MODUL 2: PSYCHOSOZIALE THEMEN IN PALLIATIVE CARE**

---

2.01 Selbstfürsorge und Selbstreflexion für Betreuungspersonen:  
Resilienz und Bewältigungsstrategien

2.02 Patienten- und Angehörigenedukation

2.03 Soziokulturelle Unterschiede in Palliative Care

# **MODUL 3: INTERPROFESSIONALITÄT UND MANAGEMENT IN PALLIATIVE CARE**

---

- 3.01 Arbeiten in und mit interprofessionellen Teams
- 3.02 Caring Communities und Organisationsentwicklung in Palliative Care
- 3.03 Die Rolle der Sozialen Arbeit in Hospiz / Palliative Care Teams

# **MODUL 4: RECHTLICHE UND SPIRITUELLE FRAGEN IN PALLIATIVE CARE**

---

- 4.01 Patientenverfügung plus als Advance Care Planning (ACP): Beizeiten begleiten
- 4.02 Rechtsfragen in der Palliative Care Teil II
- 4.03 Entscheidungsfindung und spirituelle Bedürfnisse in der letzten Lebensphase

# **MODUL 5: FINANZIELLE UND POLITISCHE FRAGEN IN PALLIATIVE CARE**

---

- 5.01 Finanziellen Fragen in Palliative Care
  - Finanzierungsmodelle in der Palliative Care Versorgung
  - Tarifierung aus Sicht der Krankenversicherer
- 5.02 Die Gesundheitspolitik in Palliative Care

# **PROJEKTMODUL: REFRESHER COURSE FORSCHUNGS- METHODEN UND QUALIFIKATIONSARBEIT**

---

- P.01 Quantitative Forschungsmethoden
- P.02 Qualitative Forschungsmethoden
- P.03 Wissenschaftliches Schreiben (fakultativ)

# ANERKENNUNG

Der CAS Palliative Care ist von palliative.ch sowohl Schweizer Berufsverband der Pflegefachfrauen und Pflegefachmänner (SBK) und CURACASA anerkannt. Diverse Module des CAS Palliative Care sind «SIWF-approved». Credits von weiteren Fachgesellschaften sind erhältlich.



gemeinsam + kompetent  
ensemble + compétent  
insieme + con competenza

# KOSTEN

CAS Palliative Care	CHF 8200 (Gesamtkosten)
Basiskurs Palliative Care (4 Tage)	CHF 1000
Einzelkurse	CHF 200 Halbtage / CHF 325
Tageskurs Gebühr für einzelne Module auf Anfrage (Preisänderungen vorbehalten)	

# UNSERE PRAXISPARTNER



Professionelle Pflege zu Hause -  
wo Kinder sich geborgen fühlen



# ANMELDUNG UND PROGRAMMLEITUNG



Universität Luzern  
Dr. phil. Annemarie Schumacher  
Frohburgstrasse 3  
6002 Luzern  
T + 41 41 229 56 42  
palliativecare@unilu.ch



Anmeldungen bitte via Link:  
[www.unilu.ch/palliative-care](http://www.unilu.ch/palliative-care)